



Donnerstag, 6. Mai 2021

## **Neue Organisationsstruktur für das Statistische Landesamt Nordrhein-Westfalen**

Das Statistische Landesamt Nordrhein-Westfalen pilotiert seit April 2021 eine neue Organisationsstruktur. Ziel ist es, den Nutzen der amtlichen Statistik für das Land Nordrhein-Westfalen, für unsere Kundinnen und Kunden und unsere Auskunftgebenden zu erhöhen, indem wir uns stärker auf Ihre Bedarfe ausrichten.

Im Folgenden beantworten wir die wichtigsten Fragen zur Umorganisation:

- Warum organisieren wir uns um?

Als Statistisches Landesamt ist es unser Ziel, relevante und hochwertige Daten effizient und zuverlässig zu erheben, diese zu analysieren und so aktuell wie möglich zu veröffentlichen. Wir bedienen damit den Bedarf nach Statistiken für Presse und Öffentlichkeit, die Wissenschaft sowie für politische Entscheidungstragende.

Derzeit steht die amtliche Statistik vor einem großen Umbruch: Die Registermodernisierung, die Erschließung von Big-Data-Quellen, der Einsatz von maschinellen Lernverfahren und die gestiegenen Erwartungen durch Echtzeit-Kommunikation werden die Erhebung, Aufbereitung und Auswertung statistischer Informationen stark verändern. Diesen Prozess möchten wir als Statistisches Landesamt NRW aktiv mitgestalten.

Mit der zum 1. April als Pilot umgesetzten Neuorganisation haben wir Rahmenbedingungen geschaffen, die uns dabei unterstützen, die genannten Herausforderungen zu meistern. Dabei soll das Ziel erreicht werden, unsere Produkte noch stärker als bisher an den konkreten Kundenbedarfen auszurichten, z. B. im Hinblick auf Aktualität, Verständlichkeit und Interaktivität. Darüber hinaus versprechen wir uns eine Optimierung der Statistikproduktion, indem wir vorhandene Modernisierungspotenziale besser ausschöpfen, Digitalisierungskompetenzen aufbauen und die übergreifende Zusammenarbeit fördern.

- Welche sind die wichtigsten Änderungen?

Der Notwendigkeit einer beständigen Weiterentwicklung von statistischen Methoden und Verfahren wollen wir Rechnung tragen, indem wir unsere Methodik-Bereiche fachlich verbreitert und thematisch ausgerichtet haben. Die bisherigen Fachbereiche wurden aufgelöst und folgende an Themenclustern orientierte Servicebündel eingerichtet:

- **Zensus**
- **Bevölkerung, Wahlen & Soziales**
- **Bildung, Justiz & Finanzen**
- **Umwelt, Mobilität & Verbrauch**
- **Wirtschaft, Unternehmen & Arbeit**



In diesen Servicebündeln werden die Statistiken als Ganzes übergreifend verantwortet. Hier erfolgen die methodische Konzeption und Weiterentwicklung der Erhebungen sowie die Analyse-, Auswertungs- und Veröffentlichungsaufgaben.

Bei der Aufgabenwahrnehmung werden die Servicebündel von drei übergreifenden Organisationseinheiten unterstützt: Das Servicebündel **Veröffentlichung** unterstützt bei einer zeitgemäßen Verbreitung der statistischen Daten im Rahmen einer modernen, digital ausgerichteten Veröffentlichungsstrategie. In einem Newsroom greifen wir aktuelle Fragestellungen auf und erstellen interaktive, am Kundenbedarf ausgerichtete Produkte. Hierbei stellen wir selbstverständlich sicher, dass die Kriterien von Objektivität und Neutralität stets gewahrt werden. Darüber hinaus ist das Servicebündel die erste Anlaufstelle bei Kundenanfragen jeglicher Art.

Auch im Servicebündel **Datengewinnung und Aufbereitung** wird der Kundenbedarf in den Mittelpunkt gerückt. Dabei sehen wir die Auskunftgebenden als eine unserer wichtigsten Kundengruppen an, der wir in Zukunft eine größere Bedeutung zuweisen werden. Durch eine professionalisierte Kommunikation sowie Erleichterungen bei der Datenmeldung möchten wir die Zufriedenheit dieser Zielgruppe erhöhen, um bei einer verbesserten Auskunftsbereitschaft eine noch höhere Qualität und Vollständigkeit unserer Daten zu erreichen.

Die Weiterentwicklung der Fachstatistiken sowie die Umsetzung von Innovationsprojekten werden zentral durch eine **Stabsstelle** gesteuert. Hier können übergreifende Kompetenzen – z. B. des maschinellen Lernens, der Standardisierung, der Prozessanalyse und des Projektmanagements – zentral koordiniert, zielführend eingesetzt und unter Kosten-Nutzen-Aspekten bewertet werden.

- Wo finde ich den neuen Organisationsplan und wie lange dauert die Pilotphase?

Die beschriebenen organisatorischen Veränderungen können Sie in unserem [Organisationsplan](#) nachvollziehen.

Die Pilotphase dieser Umorganisation dauert bis zum Ende des Jahres 2021 an und bei Bedarf werden wir hier noch einmal nachsteuern. Kommen Sie bei Anfragen zu statistischen Daten wie gewohnt auf den [Auskunftsdienst](#) zu.